

Durchführungsbestimmungen KV SS-OE

Versionsstand: 29.07.2026



1. Grundsätzliches

Für alle auf Kreisebene durchgeführten Wettkämpfe gelten in folgender Reihenfolge die Sportordnungen und Durchführungsbestimmungen des DKBC, des KVS und des OKV.

Bei Verstößen sowie der Verhängung von Geldbußen finden die Rechts- und Verfahrensordnungen des DKBC und des KVS Anwendung.

Ergänzend gelten für den Spielbetrieb des KV SS-OE die in diesen Durchführungsbestimmungen festgelegten Regelungen.

2. Startrecht (allgemein)

Startberechtigt in allen Mannschafts- und Einzelwettbewerben sind alle gemeldeten bzw. qualifizierten Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen, die im Besitz eines gültigen Spielerpasses mit gültiger Verbandsmarke sind.

Ab dem 1. Februar eines jeden Jahres muss die Verbandsmarke des laufenden Jahres im Spielerpass eingeklebt sein.

Kann eine Spielerin oder ein Spieler die gültige Verbandsmarke ab diesem Zeitpunkt nicht nachweisen, besteht keine Startberechtigung.

3. Kreis-Mannschaftsmeisterschaft

3.1. Mannschaftsstärke

Männermannschaften	4 Spieler
Frauenmannschaften	4 Spielerinnen
Seniorenmannschaften	4 Spieler

3.2. Wettkampffart

Senioren	120 Wurf internationales Wertungssystem Hin- und Rückspiele
----------	--

Männer	120 Wurf internationales Wertungssystem 2 Staffeln mit Hin- und Rückspielen
--------	--

Aufstiegsrelegationsspiel beider Staffelsieger auf neutraler Bahn

Sieger ist Kreismeister und aufstiegsberechtigt

Frauen	120 Wurf Gesamtwertung
--------	------------------------

2 Turniere auf neutraler Bahn (Beginn und Ende Saison)

Je 1 Turnier auf jeder Bahn der 3 Mannschaften

Punktverteilung: 2 / 1,5 / 1 für 1./2./3. Platz zzgl. 1 Punkt für die Mannschaft mit der besten Tageseinzelleistung

Kreismeister ist der Erstplatzierte laut Abschlusstabelle

3.3. Aufsteiger

Der Kreismeister ist Aufsteiger in den OKV.

Im Falle des Nichtaufstiegs des Kreismeisters kann nur der Zweitplatzierte aufsteigen.

3.4. Spielgemeinschaften

Die Meldung von Spielgemeinschaften bedarf der Zustimmung des Vorstandes des KV SS-OE.

Spielgemeinschaften haben in der Mannschaftsmeldung folgende Angaben zu machen:

- * Name der Spielgemeinschaft
- * Angabe, welcher Verein Ansprechpartner für den KV SS-OE ist
- * Angabe, auf welcher Bahnanlage die Heimspiele ausgetragen werden
- * Angabe, welchem Verein die gemeldeten Mannschaftsmitglieder angehören

Bilden die Vereine einer auf Ebene des KV SS-OE genehmigten Spielgemeinschaft auch in einer höheren Spielklasse eine Spielgemeinschaft, können Stammspielerinnen und Stammspieler der höherklassigen Mannschaft gemäß Ziffer 3.4.2 der Durchführungsbestimmungen des KVS in der auf Kreisebene gemeldeten Mannschaft eingesetzt werden.

Zusätzliche Regelung auf Kreisebene:

Der am letzten Spieltag in der Rangfolge letzte Stammspieler der 1. Mannschaft kann bis zu seiner Rückkehr in die 1. Mannschaft entweder in der 2. Mannschaft der Spielgemeinschaft oder in einer Mannschaft seines Heimatvereins im Kreis eingesetzt werden.

3.5. Startrecht

Das Startrecht wird von den Mannschaftsleitern mit dem Formular Mannschaftsmeldung (Formular siehe "Downloadbereich") und den Einlegeblättern aus den Spielerpässen beantragt.

Mannschaftsmeldungen (Angaben: Name, Vorname, Pass-Nummer, Geburtsdatum) und Einlegeblätter (Angaben im rechten Bereich: Bahnart, Mannschaft, Bestätigung Mannschaftsleiter) sind vollständig einzureichen.

Pflichtangaben zu Mannschaftsleitern sind eine Telefonnummer **und** eine Mailadresse.

Mannschaftsmeldungen, Einlegeblätter und eine Kopie der gültigen Bahnabnahmeurkunde des DKBC sind dem Staffelleiter mit einem frankierten Rückumschlag zuzusenden.

Das Startrecht erteilt der Staffelleiter auf dem Einlegeblatt (linker Bereich) für die jeweilige Spielklasse mit Datum und seiner Unterschrift.

Die Spielerpässe sind nicht an den Staffelleiter zu senden.

Eintragungen von Startgenehmigungen in den Spielerpass sind nicht zulässig.

3.6. Startzeiten

Die in den Staffelansetzungen angegebenen Startzeiten sind Richtzeiten. Startzeit ist grundsätzlich 9 Uhr.

Im gegenseitigen Einvernehmen der beteiligten Mannschaften können diese verändert werden. Der Staffelleiter ist hierüber unverzüglich zu informieren.

3.7. Spielverlegungen

Spielverlegungen können einvernehmlich in der Spielwoche (Montag-Sonntag) ohne Zustimmung des Staffelleiters vorgenommen werden.

Der Staffelleiter, Sportwart und Vorsitzender KV SS-OE sind hierüber unverzüglich zu informieren.

Verlegungsanträge außerhalb der Spielwoche (Montag-Sonntag) sind im gegenseitigen Einvernehmen der beteiligten Mannschaften beim Staffelleiter einzureichen.

Das verlegte Spiel ist innerhalb von 4 Wochen nachzuholen. Wird diese Frist ohne ernsthafte Versuche beider beteiligter Mannschaften nicht eingehalten, wird das Spiel mit 0:16 SP, 0:6 MP und 0:2 TP für die Mannschaft gewertet, die die Verlegung angefragt hat.

Der Staffelleiter entscheidet und informiert die Mannschaftsleiter, Sportwart und Vorsitzenden KV SS-OE.

Eine Gebühr wird nicht erhoben.

Spielverlegungen am letzten Spieltag sind unzulässig.

3.8. Einsatz von höherklassigen Stammspielern

Es gelten die Durchführungsbestimmungen KVS, Punkt 3.4 mit folgender Ergänzung im Kreis:

Der am letzten Spieltag in der Rangfolge letzte Stammspieler der höherklassigen Mannschaft kann bis zu seiner Rückkehr in seine Stamm-Mannschaft in einer Mannschaft seines Heimatvereins im Kreis eingesetzt werden.

3.9. Einsatz Senioren

Siehe Durchführungsbestimmungen KVS Punkt 3.1

3.10. Einsatz Frauen

Frauen, deren Verein keine Frauenmannschaft gemeldet hat, dürfen in einer Männermannschaft eingesetzt werden.

Dabei darf die Männerquote 50%, inkl. Auswechslung, nicht unterschritten werden.

3.11. Einsatz Seniorinnen

Seniorinnen, deren Verein keine Frauenmannschaft gemeldet hat, dürfen in einer Männermannschaft oder Seniorenmannschaft eingesetzt werden.

Dabei darf die Männer-/Seniorenquote 50%, inkl. Auswechslung, nicht unterschritten werden.

3.12. Gastspielrecht

Für das jeweils aktuelle Sportjahr kann ein Gastspielrecht unter folgenden Voraussetzungen beim Sportwart beantragt werden:

- In der jeweiligen Altersklasse hat der Heimatverein des Gastspielers keine Mannschaft zum Wettkampfbetrieb gemeldet
- Formular siehe "Downloadbereich" (Unterschrift Heimverein und aufnehmender Verein) wird mit dem Einlegeblatt im frankierten Rückumschlag an den Sportwart gesendet

Es kann max. ein Gastspieler als Starter im Wettkampf und ein weiterer Gastspieler als Ersatzspieler eingesetzt werden.

Ein Gastspieler, der in einer Männermannschaft als Stammspieler gemeldet wird, darf max. 3x als Ersatzspieler in der Seniorenmannschaft des Heimatvereins eingesetzt werden.

Das Startrecht wird im Einlegebogen auf der Rückseite unter Ersatzspieler vom Sportwart mit Stempel eingetragen.

Das Startrecht für Einzelmeisterschaften verbleibt im Heimatverein.

3.13. Punktgleichheit

siehe DKBC-Sportordnung Teil C, Punkt 2.2.6

3.14. Mannschaftsaufstellung

Vor Spielbeginn ist das Formular Mannschaftsaufstellung 120 Wurf (siehe "Downloadbereich") auszufüllen und von beiden Mannschaftsleitern zu unterschreiben.

3.15. Auswechslungen

Es können 1 Spieler oder 1 Spielerin ausgewechselt werden

3.16. Spielbericht

Die vollständig ausgefüllten Spielberichte sind spätestens bis zum Folgeabend des Wettkampftages per E-Mail (ausschließlich Excel- oder PDF-Format) an den Staffelleiter zu senden.

Der Spielbericht muss den Spieltag und die Spielnummer erhalten. Ersatzspieler sind mit Vor- und Zunamen, Geburtsdatum, Passnummer, Stammmannschaft, Anzahl des Einsatzes sowie Lizenzzugehörigkeit im Spielbericht einzutragen. Zusätzlich ist der Einsatz von Ersatzspielern in dessen Einlegeblatt (unter „Einsatz als Ersatzspieler in anderen Mannschaften“) einzutragen.

Die Originale, auch das Formular Mannschaftsaufstellung, müssen bei Protesten oder auf Verlangen jederzeit vorgelegt werden können. Ein Muster für einen vollständig ausgefüllten Spielbericht ist auf der Homepage des KV SS-OE eingestellt.

3.17. Regelung bei Technikausfällen

Bei Ausfall des Druckers dokumentieren beide Mannschaftsleiter gemeinsam die Spielergebnisse und bestätigen die Korrektheit und Vollständigkeit mit ihrer Unterschrift.

Bei Technikausfall wird das Spiel auf einer 2-Bahnanlage abgebrochen und zeitnah wiederholt. Auf einer 4-Bahnanlage wird das Spiel auf 2 nebeneinander liegenden Bahnen fortgesetzt.

3.18. Nichtantritt Männer/Senioren

Das Spiel wird mit 16:0 SP, 6:0 MP und 2:0 TP für die angetretene Mannschaft gewertet.

3.19. Nichtantritt Frauen

Es zählen die erzielten Kegel bei unvollständigem Antritt.

Bei Nichtantritt erfolgt die Wertung mit 0 Punkten für die nicht angetretene Mannschaft.

4. Vereinsmeisterschaft für Seniorinnen und Senioren B

Die Mannschaftsstärke beträgt 4 Spieler bzw. Spielerinnen, die Mannschaftszugehörigkeit für die laufende Punktspielserie ist dabei nicht entscheidend.

Es werden 120 Wurf gemischtes Spiel im Blockstart gespielt.

Die Meldung für eine Teilnahme hat durch den Verein oder über das Mannschaftsmeldungsformular an den Sportwart zu erfolgen.

Sollte sich pro Altersklasse nur eine Mannschaft melden, so wird diese direkt an den OKV gemeldet und es erfolgt auf Kreisebene keine Meisterschaft.

5. Kreis-Einzelmeisterschaften

Die Vereine können pro Altersklasse einen Starter / eine Starterin dem Sportwart melden.

Zusätzlich können die Kreiseinzelmeister und Kreiseinzelmeisterinnen der letzten KEM gemeldet werden, weil diese (auch bei einem Altersklassenwechsel) gesetzt sind.

Die Meldung muss mindestens folgende Angaben enthalten: Vorname, Name, Verein, Telefon-nummer, ggf. Mailadresse.

Seniorinnen A, B und C und Senioren A, B und C können jeweils in einer jüngeren Altersklasse antreten.

Die Durchführung erfolgt in 2 Durchgängen: Vorläufe und Endläufe.

Die Ergebnisse des Vorlaufes und des Endlaufes ergeben das Gesamtergebnis.

Gespielt werden 120 Wurf gemischtes Spiel in Summenwertung.

Für die Endläufe qualifizieren sich folgende Platzierungen:

Männer und alle Senioren: Platz 1 bis 8 des Vorlaufes

Frauen, alle Seniorinnen: Platz 1 bis 4 des Vorlaufes

Juniorinnen und Junioren: Platz 1 bis 4 des Vorlaufes

Die Titelverteidiger haben ihren Siegerpokal spätestens am Tag des Vorlaufs zur KEM dem Vorstand des KV SS-OE zu übergeben.

Die Teilnehmer an Vorlauf und Endlauf haben sich 1 Stunde (Ausnahme sind die ersten Starter: 30 Minuten vor dem ersten Durchgang) vor der festgelegten Startzeit bei der Wettkampfleitung anzumelden. Der Teilnehmer wird disqualifiziert, wenn er sich weniger als 30 Minuten vor der festgelegten Startzeit bei der Wettkampfleitung anmeldet.

Teilnehmer haben zum Vor- und Endlauf der Wettkampfleitung ihren Spielerpass mit gültiger DKB-Marke vorzulegen. Beim Endlauf wird der Starter disqualifiziert, wenn die Beitragsmarke 2026 fehlt.

6. Sprint-Einzelmeisterschaft

Die Vereine können eine beliebige Anzahl von Teilnehmern melden. Der Vorstand behält sich vor, die Meldungen unter Berücksichtigung der Bahnkapazitäten und dem Aspekt der Gleichberechtigung zu berücksichtigen.

Die Titelverteidiger haben ihren Siegerpokal am Tag der Sprint-KEM dem Vorstand des KV SS-OE zu übergeben.

Spielsystem: Die Starter spielen pro Durchgang 10 Wurf in die Vollen und 10 Wurf Abräumen.

Qualifikation: 2 Durchgänge auf Ergebnis für die Platzierung

16 Starter qualifizieren sich für die Finalrunden.

Finalrunden: K.O.-System – die Paarungen ergeben sich aus der Qualifikation (Platz 1 - Platz 16, Platz 2 - Platz 15 usw.)

Zum Gewinn werden zwei Satzpunkte benötigt.

Nach diesem Prinzip werden Achtel-, Viertel-, Halbfinale und Finale gespielt.

Verweis auf Spielordnung DKBC C 6.1 Wertungssystem gem. NBC

7. Meldetermine

Anmeldung der Mannschaften zur Kreis-Mannschaftsmeisterschaft

12.06.2026

Mannschaftsmeldung (inkl. Einlegeblätter an jeweiligen Staffelleiter) 31.07.2026

Meldung Vereins-Mannschaftsmeisterschaften Senioren B/Seniorinnen 31.08.2026

Meldung der Teilnehmer für die Sprint-Einzelmeisterschaft 31.08.2026

Meldung der Teilnehmer für die Kreis-Einzelmeisterschaften 30.11.2026

Meldungen an: Andreas Wehland, 01809 Heidenau, Beethovenstr. 48

Sportwart@kvss-oe.de

0174 6870439

8. Gebühren (Zahlungstermin)

Bahnmiete bei Nutzung durch den KV SSOE 7 € pro Bahn pro
Stunde

Startgebühr für Punktspielsaison pro Erwachsenenmannschaft 35 € (15.08.2026)

Startgebühr Vereins-Mannschaftsmeisterschaft 30 € (30.09.2026)

Startgebühr für Kreis-Einzelmeisterschaft 7 € (U23 5 €)

Startgebühr für Sprint-Einzelmeisterschaft 10 €

Gebühr für unbegründeten Nichtantritt EM 20 €

Überweisungen an: Keglerverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

Ostsächsische Sparkasse Dresden

DE 84 8505 0300 3000 0049 89

9. Homepage "Downloadbereich"

Mannschaftsaufstellung: [Download](#)

Mannschaftsmeldung: [Download](#)

10. Sonstiges

Geldbuße bei nicht fristgerechter Überweisung Startgebühr Mannschaft (Punktabzug – Spiel wird als verloren gewertet)

Mannschaften müssen einheitlich gekleidet sein.

Die farbige Gestaltung unterliegt keiner Vorschrift.

Es sind ausschließlich Sportschuhe mit heller Sohle zugelassen.

Diese Durchführungsbestimmung wurde vom Vorstand des Keglerverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. erstellt und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Sie hat Gültigkeit für den Spielbetrieb auf Kreisebene und gilt für das Spieljahr 2026/2027 bzw. darüber hinaus bis zur Erstellung einer neuen Durchführungsbestimmung.

11. Anschriften

Vorsitzender: Robert Zenker, 01159 Dresden, Kesselsdorfer Str. 66

Mail: Vorstand@kvss-oe.de

Finanzen: Ingo Clausnitzer, 01796 Pirna, Altjessen 61a

Mail: Finanzwart@kvss-oe.de

Sportwart: Andreas Wehland, 01809 Heidenau, Beethovenstr. 48

Mail: Sportwart@kvss-oe.de

Jugendwartin: Silvia Burkhardt, 01705 Freital, Wehrstr. 2

Mail: Jugendwart@kvss-oe.de